

Guidelines für deinen Gastbeitrag

Willkommen bei Marshmallow Mädchen!

Ich freue mich, dass du einen Gastbeitrag für das [Marshmallow Blogazine](#) schreiben möchtest. Vielen Dank, dass du die Palette body-positiver Informationen mit deiner Expertise erweiterst. 2021 hatte marshmallow-maedchen.de 91.000 Seitenaufrufe.

Bitte wende dich zum Absprechen passender Themen an mich. Themenvorschläge für einen Gastbeitrag kannst du an kathrin@marshmallow-maedchen.de schicken. Für unaufgefordert eingeschickte Beiträge kann ich leider keine Garantie auf Veröffentlichung geben.

Welche Themen passen?

Im Marshmallow Blogazine geht es um Body Positivity und Körperakzeptanz. Thematisch reicht die Bandbreite also von Selbstliebe über Sport, Fashion, Wellness bis hin zu Ernährung. Wichtiger als das Thema selbst ist die body-positive und inklusive Herangehensweise. Marshmallow Mädchen setzt sich durchaus kritisch mit Themen auseinander, die Botschaft ist aber klar: Angenommenwerden, Respekt, Mut und Hoffnung.

[FAQ zu Marshmallow Mädchen](#)

Für wen schreibst du?

Die Zielgruppe des Marshmallow Blogazines ist zum allergrößten Teil weiblich. Die typische Leserin ist zwischen 25 und 55 Jahre alt, kommt aus Deutschland oder Österreich, trägt eine Kleidergröße zwischen 44 und 56 und hat entweder eine berufliche oder eine Hochschulausbildung. Sie hadert zwar mit ihrem Körper, sucht allerdings nicht mehr nach Diäten, sondern wünscht sich Hilfe dabei, wie sie sich selbst annehmen kann. Sie hat eine Ahnung davon, *was* sie will bzw. nicht will, weiß aber noch nicht genau, *wie* sie es erreichen kann.

Die Guidelines für deinen Gastbeitrag

- Bitte schreibe einen Beitrag, der einen klaren Mehrwert für die Leserin enthält. Zur Orientierung frage dich: Wie profitiert die Leserin von meinem Beitrag? Warum ist das, was ich vorstelle, für sie von Vorteil? Du darfst die Leserin mit deinem Text aber natürlich neugierig auf dich machen. Teile etwa einen Ausschnitt aus deinem Angebot, der sie wirklich weiterbringt. Wenn sie mehr über dein Thema wissen will, bist du automatisch die Person, auf die sie zukommen wird.
- Das Thema deines Gastbeitrags sollte evergreen sein, also nicht wie Nachrichten nach einiger Zeit irrelevant werden. Der Vorteil daran ist, dass mit dem Beitrag auch deine Werbung immer interessant für die Leserin bleibt. Außerdem „reift“ dein Beitrag bei den Suchmaschinen, so dass er mit der Zeit weiter oben in den Suchergebnissen angezeigt wird.
- Der Beitrag darf noch nicht an einem anderen Ort erschienen sein (Duplicate Content). Unter Umständen kannst du einen älteren Beitrag umschreiben.
- Du versicherst, dass der Beitrag aus deiner Feder stammt und keine kopierten Passagen enthält.
- Bei der Strukturierung deines Beitrags kannst du dich an vorhandenen [Gastartikeln](#) im Marshmallow Blogazine orientieren.
- Der Text sollte eine Länge von ca. 600 bis 800 Wörtern haben.
- Achte auf eine aussagekräftige Überschrift sowie Zwischenüberschriften. Besonders gerne werden Beiträge gelesen, die in der Überschrift den Mehrwert für die Leserin in den Fokus stellen, zum Beispiel: „X Tipps/Strategien für Y“, „Wie du X erreichst“, „Warum du X nicht mehr machen solltest“, „Was ist X?“ Diese Überschriften können dir auch helfen, das Thema für deinen Beitrag einzugrenzen. Ich weiß, dass du eine riesige Expertise und viel Wissen hast und am liebsten all die wichtigen Dinge auf einmal sagen willst. Damit du und deine Botschaft aber bestmöglich bei der Leserin ankommt, müssen wir euch – vor allem bei Online-Texten – in schmackhaften und verdaulichen Häppchen servieren. Du kannst gerne mehrere Gastbeiträge schreiben.
- Wenn du mit SEO vertraut bist, arbeite mit passenden Keywords.
- Vermeide lange Schachtelsätze. Achte auf gute Lesbarkeit und ausreichend Absätze.

- Im Marshmallow Blogazine wird geduzt. Sprich die Leserin mit „du“ direkt an und vermeide, wo möglich, verallgemeinernde Formulierungen wie „man“.
- Gendern: ja! Da Marshmallow Mädchen ausdrücklich ein Angebot für Frauen* ist, bin ich dazu übergegangen, das generische Femininum zu nutzen. Du kannst die Leserin also gerne ausschließlich weiblich ansprechen. Wenn du einen Begriff genderst, benutze am besten den Unterstrich, weil er von vielen Sprachsoftwares als Sprechpause interpretiert wird. Zum Beispiel: Lehrer_in, Ernährungsberater_in, Ärzt_in.
- Der Beitrag ist für dich natürlich Werbung. Verzichte darin aber auf Werbebotschaften und Produktplatzierung. Der Fokus liegt auf dem inhaltlichen Mehrwert für die Leserin. Du darfst deinen Beitrag aber gerne aus der Ich-Perspektive schreiben, um deine Expertise zu unterstreichen.
- Am Ende deines Texts steht eine attraktive Werbebox mit einem Foto (oder Logo) von dir, in der du dich vorstellst und dein Angebot verlinken kannst. Wie genau das aussieht, siehst du beispielsweise [hier](#).

Die No-Nos

Marshmallow Mädchens Herangehensweise ist sehr respektvoll und inklusiv. Ein Teil des Konzeptes ist es, Überzeugungen zu hinterfragen und die Leserinnen einzuladen, das für sich selbst auch zu tun. Oftmals beschäftigt sich das Marshmallow Blogazine mit für die Leserin sensiblen und emotionalen Themen, mit denen sie sich angenommen und abgeholt fühlen soll. Deshalb sind Formulierung und Subtext wichtig.

- Hinterfrage deine eigene Motivation. Bist du überzeugt, dass nur deine Ansicht die richtige ist? Vermittle eine Option und nicht „die einzige Lösung“.
- Bewerte nicht. Gib der Leserin niemals das Gefühl, dass irgendetwas an ihr falsch ist.
- Bevormunde nicht. Wähle stattdessen Formulierungen wie „Probier mal...“ oder „Ich lade dich dazu ein...“. Nutze „können“ statt „müssen“.
- Keine Verurteilung. Vermeide Einteilungen in gut/schlecht, gesund/ungesund, gut/böse.
- Kein Abnehm-Talk. Sollte sich dein Thema um Ernährung oder Gewicht drehen, musst du sehr genau auf eine nicht restriktive Wortwahl achten.

50 words for fat

Das Thema Mehrgewicht ist für die Betroffenen oftmals ein sensibles Thema. Die Wortauswahl und Neubesetzung von Wörtern spielt deshalb eine große Rolle. Bei Marshmallow Mädchen haben sich folgende Formulierungen durchgesetzt:

- dick – schlank
- Mehrgewicht, mehrgewichtig
- Plus Size (statt „Übergrößen“) – Standardgrößen (vor allem bei Mode-Themen)

Folgende Formulierungen solltest du vermeiden:

- Euphemismen: mollig, ein paar Pfund zu viel, flauschig, erotische Schwungmasse
- Bewertungen: *zu dick*, *zu viel* auf den Rippen, *gesundes* Gewicht, Wohlfühlgewicht (Diätkultur-Sprech)
- Abwertungen: dürr, Spargeltarzan, Hungerhaken, Magermodels
- !Das Wort „Übergewicht“ ist bewertend! Vermeide es in deinem Beitrag. Du darfst es natürlich nutzen, wenn du wissenschaftliche Studien zitierst. Außerdem ist es in Überschriften erlaubt, weil die Zielgruppe dieses Wort (leider) vornehmlich bei Google sucht (SEO-Relevanz). Im Fließtext solltest du dann aber auf „dick“ oder „mehrgewichtig“ zurückgreifen.
- normal – Bevor du in irgendeinem Zusammenhang das Wort „normal“ nutzt, frage dich, ob etwa „natürlich“ oder „Standard“ nicht treffendere Bezeichnungen wären.
- gesund – Was die Gesellschaft unter „gesund“ versteht, ist oft geprägt von der Diätkultur (schlank = gesund). Deshalb überprüfe die Verwendung dieses Wortes genau. Eventuell sind andere Bezeichnungen wie „natürlich“, „gesundheitsfördernd“ oder „gewichtsnegrale Gesundheit“ zielführender oder eine Assoziation mit Gesundheit („gesundes Gewicht“, „gesunder Lebensstil“, „gesunde Lebensmittel“) sollte komplett vermieden werden.

Deadline und Veröffentlichungsdatum

Es gibt keine Deadline. Deinen Gastbeitrag zu schreiben, soll dir in erster Linie Spaß machen.

In der Regel veröffentliche ich einmal im Monat, am dritten Donnerstag, einen neuen Artikel im Marshmallow Blogazine. An den anderen Donnerstagen spiele ich vorhandenen Content (überarbeitet und optimiert) aus – also auch ältere Gastbeiträge.

Ich halte mich an die bewährte Regel: 20% der Zeit für die Contenterstellung, 80% fürs Marketing. Auf diese Weise werden Beiträge auch wirklich gelesen und verschwinden nicht im Allerlei des Internets. Mir ist die Nachhaltigkeit der Artikel im Marshmallow Blogazine sehr wichtig.

Für dich heißt das, dass das Veröffentlichungsdatum deines Gastbeitrags auch ein paar Monate in der Zukunft liegen kann. Alternativ biete ich dir an, deinen Beitrag sofort exklusiv für meine [Steady-Mitglieder](#) zu veröffentlichen. Ob du das willst, kannst du ganz alleine entscheiden. Deine Entscheidung hat keinerlei Einfluss darauf, ob du im Marshmallow Blogazine einen Gastbeitrag veröffentlichen darfst.

Dein Beitrag bekäme eine temporäre Paywall. Mir würdest du damit helfen, weil eine Steady-Mitgliedschaft, also die finanzielle Unterstützung meines Angebots, so attraktiver wird. Am offiziellen Erscheinungsdatum verschwindet die Paywall und dein Artikel ist für alle lesbar.

Was du von mir erwarten kannst

Ich stehe dir natürlich mit Rat und Tat zur Seite. Bei Fragen schreib mir gerne: kathrin@marshmallow-maedchen.de

Ich behalte mir Änderungen oder Ergänzungen deines Textes im Rahmen von Rechtschreibung und (Online-)Lesbarkeit vor. Wenn du kein_e geübt_e Schreiber_in bist, überarbeite ich deinen Text auch gerne komplett für dich. SEO-Ergänzungen (Keywords, Alt-Attribute, Überschriften, interne Verlinkung) nehme ich in der Regel vor, damit dein Beitrag bestmöglich über Suchmaschinen gefunden wird. Zudem bestücke ich deinen Beitrag mit passenden Bildern sowie einem Titelbild (in meinem Corporate Design), sofern du keine eigenen lieferst.

Nach meiner Überarbeitung sende ich dir den Text noch einmal zu, damit du überprüfen kannst, ob alles korrekt ist. Ohne dein Okay wird nichts veröffentlicht.

Gerne können wir deinem Beitrag ein kostenloses Angebot (Freebie) hinzufügen, wenn du eines zur Verfügung stellen willst, oder ihn mit einem Gewinnspiel oder einem Feature in den [Marshmallow Liebesbriefen](#) verknüpfen. Sprich mich dazu einfach an.

Dein Gastbeitrag ist deutlich als solcher gekennzeichnet. Nach Veröffentlichung bewerbe ich deinen Beitrag über die sozialen Netzwerke, in der Marshmallow Community und in den Marshmallow Liebesbriefen. Außerdem erscheinen Gastbeiträge im Marshmallow Blogazine prominent in einer eigenen Galerie und werden dort per Zufall immer mal wieder auf der Startseite ausgespielt.

Bewirb deinen Gastbeitrag gerne auf deiner eigenen Seite sowie in den sozialen Netzwerken. Verlinke Marshmallow Mädchen.

Checkliste für dich – Was ich von dir brauche

- Beitragstext** in kopierbarer Form (Word, Open Office, geteiltes Dokument über Google Drive – was dir am liebsten ist)
- 1 Porträtfoto** (oder Logo) von dir
- etwa **5 Zeilen zu dir** und deinem Business. Diese Beschreibung erscheint in der Werbebox am Ende deines Beitrags.
- Links** zu deiner Webseite und deinen Social Accounts (Facebook, Instagram, YouTube etc.)
- Falls du zum Beitrag passende **Bilder** hast, über deren Nutzungsrechte du entscheiden darfst, schicke sie mir mit Angabe der Fotograf_in und ggf. einer von dir gewählten Bildunterschrift.

Hast du noch Fragen? Dann melde dich gerne!

Alles Liebe

Kathrin | Marshmallow Mädchen